

Veranstaltungsort

Veranstaltungsort ist das **hisw**, Bargteheider Str. 124, 22143 Hamburg

Weiterbildung



Das **hisw** ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Der Regionalbahnhof Rahlstedt liegt 5 Gehminuten vom hisw entfernt. Es verkehrt die Buslinie 275.

Am Seitenstreifen der Bargteheider Straße und in den umliegenden Nebenstraßen sind ausreichend Parkplätze vorhanden.

Workshop / DGSF Fachtag

Erste Hilfe-Koffer bei psychischen Traumata (Januar 2017)

Flüchtlinge verlieren ihre Heimat, erleben unterwegs vielfältige Schrecken und nicht immer freundliche Bedingungen in Deutschland. Kinder werden von denen missbraucht und misshandelt, denen sie eigentlich vertrauen sollten. Krankheiten und Unfälle überfordern unsere Fähigkeiten zur Verarbeitung.

Viele Menschen haben im Laufe ihrer Geschichte Traumata erlebt - und niemanden lassen solche Momente von Hilflosigkeit, Überforderung und Ohnmacht unverändert.

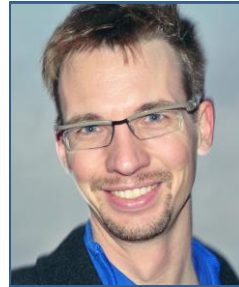
Viele Berufsgruppen haben mit diesen Menschen zu tun - und nicht wenige Helfer haben ebenfalls traumatische Erfahrungen in der eigenen Geschichte.

In diesem Workshop geht es darum einige Strategien kennenzulernen, wie Sie Menschen, die Traumatisches erlebt haben, unterstützen können.

■ Kursleitung

Dr. med. Daniel Dietrich

- Systemischer Therapeut (SG, DGSF)
- Klinische Hypnose nach Milton Erikson
- Weiterbildungen in Traumatherapie
- Dipl.-Naturarzt ANHK (Fachrichtung TCM)
- Basisstudium Kunst- u. Ausdruckstherapie (ISIS)



Ursula Wolter-Cornell

(zusätzlich ab 14 TeilnehmerInnen)

- Sozialwissenschaftlerin
- Systemische Therapeutin/
Familietherapeutin (DGSF)
- Systemische Supervisorin (DGSF)
- Zertifikat für Lehrende (DGSF)
- Organisationsberaterin
- Europäisches Zertifikat für Psychotherapie (ECP)



■ Zielgruppe

Sozialarbeiterinnen, Sozialpädagoginnen, Pflegende, Berater, Pädagogen, Lehrerinnen, Therapeuten, Flüchtlingshelfer und alle Menschen, die sich für dieses Thema interessieren.

■ Inhalt

Die Folge von Traumata sind manchmal Gefühle aus der traumatischen Vergangenheit, die in der Gegenwart wiedererlebt werden, ein erhöhtes Stresserleben und die Vermeidung von Situationen, die an das Trauma erinnern. Auch die Traumata von früheren Generationen haben Auswirkungen auf unsere Lebensgestaltung.

In diesem Workshop geht es darum einige Strategien kennenzulernen, wie Sie Menschen, die Traumatisches erlebt haben, unterstützen können.

Wie Sie dabei helfen können, damit diese ihre Selbstwirksamkeit, ihre Sicherheit und ihr Selbstverständnis zurückgewinnen können.

Dafür lernen Sie verstehen, was bei einem Trauma in Körper und Gehirn geschieht und unter welchen Bedingungen solche Verletzungen der Seele heilen können. Sie entwickeln Ideen, was Sie in Ihrer ganz besonderen Rolle dafür tun können und wie Sie mit den teilweise sehr intensiven Emotionen konstruktiv umgehen können.

Methodik:

- Informationen als Inputs
 - Rollenspiele und andere Übungen
- Eigene Fälle und Fragen stellen die Basis für diese Weiterbildung dar.

■ Termin

Datum: 07.01.2017 / Kurszeit: 10:00 bis 18:00 Uhr

Datum: 08.01.2017 / Kurszeit: 10:00 bis 13:00 Uhr

Der Kurs umfasst 10 Unterrichtseinheiten.

TeilnehmerInnen: max. 22

■ Kosten

Die Gesamtkosten belaufen sich auf € 240,00.

(€ 220,00 für DGSF-Mitglieder)

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

■ Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt schriftlich, per Fax oder Onlineformular und ist damit verbindlich. Bei Anmeldung ist eine erste Rate in Höhe von € 30,00 sofort fällig.

Der Restbetrag ist bis zum 07.01.2017 zu entrichten.